

Spezielle Geschäftsbedingungen für Domain Namen

Diese Speziellen Geschäftsbedingungen gelten für die Leistungen (Services und Produkte), die von den Mitgliederfirmen der VTX TELECOM GRUPPE, insbesondere von BIELSTAR Sàrl, SMARTPHONE S.A., VSI VIDEOTEX SVIZERRA ITALIANA S.A., VTX DATACOMM S.A., VTX INTELLINET S.A., VTX NETWORK SOLUTIONS S.A., VTX OMEDIA S.A., INFO-LOGO S.A., VTX DECKPOINT (DP Services S.A.), VTX SERVICES S.A. (nachstehend «Anbieter») erbracht werden.

Sie legen den Rahmen fest, in dem der Anbieter dem Kunden Domain Namen zur Verfügung stellt.

Die genauen Bedingungen für die Leistungserbringung sind in folgenden Dokumenten beschrieben:

- in den vorliegenden Speziellen Geschäftsbedingungen
- in den Allgemeinen Bedingungen für die Leistungen (Services und Produkte) der Gruppe VTX TELECOM AG
- im Anmeldeformular oder dem entsprechenden elektronischen Dokument
- in der gültigen Preisliste

Beim Anmeldeformular kann es sich um ein Papierdokument, ein elektronisches Formular oder eine telefonische Anmeldung bei einem vertrauenswürdigen Dritten handeln.

1. Der Anbieter stellt dem Kunden einen Reservierungsservice für Domainnamen zur Verfügung. Indem er diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptiert, anerkennt der Kunde auch die von ICANN und den Verwaltungsorganisationen von Domainnamen, insbesondere die von Core und Switch erlassenen Bestimmungen.
Die Bestimmungen von Core können auf folgender Internet-Adresse eingesehen werden:
<http://www.corenic.org/Registration-Agreement.htm>
Die Bestimmungen von Switch können auf folgender Internet-Adresse eingesehen werden:
<http://www.switch.ch/de/id/terms>
Im Fall von Gegensätzlichkeiten zwischen den vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen von VTX und denjenigen von Core und Switch gelten ausschliesslich die Bedingungen von VTX.
2. Da es sich beim Internet um einen Zusammenschluss von unabhängigen Netzen handelt, für die keine weltweit verantwortliche zentrale Leitstelle besteht, haftet der Anbieter ausschliesslich für die Qualität der Dienstleistungen innerhalb seines eigenen Netzes.
3. Die Qualität der Dienstleistung entspricht der des Internets, besser bekannt unter dem Begriff "Best effort". Der Anbieter hat deshalb keine Möglichkeit, die Verfügbarkeit der internationalen Bandbreiten und der Telefonleitungen von Swisscom zu beeinflussen. Der Anbieter behält sich das Recht vor, aus technischen Gründen Neuinitialisierungen durchzuführen oder die Verbindung vorübergehend zu unterbrechen. Der Anbieter haftet auch nicht für Verbindungsunterbrüche und den Verlust oder die Veränderung von Daten auf Grund von Pannen in Telefon-, Richtfunk- oder Datennetzen oder als Folge von Stromausfällen.
4. Der Kunde hält sich bei der Verwendung der ihm zur Verfügung gestellten Infrastruktur strikt an die schweizerische Gesetzgebung und die geltenden internationalen Abkommen. Er trägt die alleinige Verantwortung für die Wahl seines Domainnamens. Er hat sicherzustellen, dass der gewählte Domainname gegen keine gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechts, des Markenschutzrechts und anderer Rechte über geistiges Eigentum verstösst. Der Domainname darf natürliche und juristische Personen, insbesondere in Bezug auf Rasse, Religion, Geschlecht oder Name, weder beeinträchtigen noch schaden. Der Kunde hält sich an die Bestimmungen des Schweizerischen Fernmeldegesetzes und achtet darauf, keine strafrechtlich relevanten Daten (Texte, Bilder, Tondateien oder Videos), insbesondere solche mit pornographischem, gewalttätigem oder die Menschenwürde verletzendem Inhalt zu verbreiten. Der Kunde haftet für Handlungen zivil- und strafrechtlicher Natur und entbindet den Anbieter im Fall seiner Strafverfolgung von jeglicher Verantwortung. Der Kunde bestätigt, die Funktionen des Internets, dessen technische Eigenschaften und Grenzen und die Art der darin enthaltenen Informationen zu kennen und verpflichtet sich, es entsprechend zu nutzen. Er ist sich bewusst, dass der Inhalt gewisser, über das Internet zugänglicher Informationen und Daten schockierend, beleidigend oder unwahr sein kann und dass er alles unternehmen muss, um Minderjährige davor zu schützen und die missbräuchliche Verwendung des Internetzugangs durch diese oder Dritte zu verhindern.
5. Der Anbieter haftet in keinem Fall für Schwachstellen im Internet oder für die dort erhältlichen Informationen.
6. Der Kunde trägt die Verantwortung für den Schutz seiner Installation und seiner Daten vor rechtswidrigem Gebrauch oder dem Zugriff durch Dritte (insbesondere „Hacking“ oder „Spamming“).
Der Anbieter haftet weder für den Verlust von Daten, der aufgrund des rechtswidrigen Gebrauchs oder eines Zugriffs durch Dritte entsteht, noch für die Abzweigung von über das Netz transportierten Daten, wie zum Beispiel im Zusammenhang mit dem elektronischen Zahlungsverkehr. Es obliegt dem Kunden, die nötigen Sicherheitsmassnahmen zu treffen. Das Netzwerk des Anbieters verfügt über keinerlei Schutzfunktionen.
7. Ohne vorgängige schriftliche Genehmigung ist es dem Kunden strengstens untersagt, vom Anbieter zur Verfügung gestellte Leistungen weiterzuverkaufen.
8. Bei missbräuchlicher Verwendung und insbesondere im Falle eines Verstosses gegen Artikel 4 und 7 des vorliegenden Vertrages kann der Anbieter die Verbindung fristlos und ohne Entschädigung sperren. Der Kunde haftet für Schäden, die dem Anbieter durch die Verletzung der vorliegenden Vertragsbestimmungen entstehen.
9. Bei Nichteinhaltung der Zahlungsbedingungen behält sich der Anbieter vor sämtliche Leistungen einzustellen. Für eine erneute Reservierung des/der Domainnamen(s) wird dem Kunden eine Zusatz-Gebühr von Fr. 100.– belastet.

10. Die Reaktivierung eines gelöschten Domain Namens ist nur während einer vom Registrar vorbestimmten Frist möglich. Für die Reaktivierung des/der Domainnamen(s) wird dem Kunden eine Zusatz-Gebühr von Fr. 100.– belastet.
11. Der Kunde verpflichtet sich, gegenüber VTX beim Reservierungs- und Eintragungsverfahren des Domainnamens ausschliesslich wahrheitsgemässe und korrekte Angaben zu machen. Dies gilt insbesondere in Bezug auf Namen, Adresse, Kontaktinformation und geschäftlicher Unterlagen oder Belege. Der Anbieter behält sich vor, dem Kunden für den mit einer allfälligen Korrektur der Angaben verbundenen Aufwand eine Gebühr von Fr. 100.– zu verrechnen.
12. Der Anbieter behält sich vor, seine Tarife zu ändern, wobei er den Kunden jeweils 2 Monate im Voraus in einer ihm angebracht erscheinenden Form davon unterrichtet. Die online aufgeschalteten Allgemeinen Geschäftsbedingungen gehen den gedruckten Geschäftsbedingungen vor. Die Parteien sind sich einig, dass VTX berechtigt ist, sein Leistungsangebot allein durch Bekanntmachung in den online aufgeschalteten Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern.
13. Sobald der Domainname von der Verwaltungsorganisation der Domainnamen-Register (z.B. Core für die Domains mit den Endungen .com, .net, .org, .info, .biz, .name, .mobi, .eu, und .us und Switch für die Domains mit den Endungen ch und .li) eingetragen wurde und die Anmeldegebühren bezahlt sind, übernimmt der Kunde sämtliche im Zusammenhang mit den Domainnamen aufkommenden Verpflichtungen.
14. **Rechnungsstellung**
Der Kunde bezahlt den für die Dienstleistung gemäss Preisliste des Anbieters festgelegten Betrag. Bei einer Online-Reservierung über die Internet-Plattform von VTX erfolgt die Zahlung per Kreditkarte. Hat der Kunde bei VTX bereits einen Domainnamen angemeldet, kann er den Betrag auch gegen Rechnung bezahlen. Bei ausbleibender Zahlung behält sich der Anbieter vor, die Dienstleistung sofort und ohne vorherige Benachrichtigung vorübergehend oder definitiv einzustellen. Sobald die Registrierung stattgefunden hat, besitzt der Kunde den Domainnamen. Dies gilt auch, wenn er sich bei der Anmeldung versehentlich vertippt hat. Rückvergütungen sind ausgeschlossen.
15. **Vertragsdauer**
Ohne anderweitige Vereinbarung wird der Vertrag für eine Mindestdauer von zwei Jahren abgeschlossen. Der Vertrag ist jährlich erneuerbar. Einige Wochen vor Ablauf des Vertrages wird der Kunde per E-Mail benachrichtigt und hat die Möglichkeit, gegen Entrichtung der Jahresgebühr seine Reservierung zu verlängern.
16. **Inbetriebnahmefrist**
Die Reservierung des Domainnamens tritt erst in Kraft, wenn der Kunde vom Anbieter die entsprechende Bestätigung erhalten hat. Sie erfolgt innerhalb der üblichen Fristen der dafür zuständigen Organisationen (z.B. Core für Domains mit den Endungen .com, .net, .org, .info, .biz, .name, .mobi, .eu und Switch für die Endungen .ch und .li).
17. **Vertraulichkeit**
von persönlichen Daten
Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, beim Anbieter seine persönlichen Daten einzusehen und ihre Änderung zu verlangen.
Der Anbieter ist berechtigt, im Rahmen der Reservierung des Domainnamens Informationen über den Kunden an beteiligte Dritte weiterzugeben. Für alle anderen Zwecke darf er die gesammelten elektronischen Daten weder vermieten noch verkaufen.
Trägt sich der Kunde auf einer sogenannten « co-branded Website » ein, können die darauf gemachten Angaben auch dem « co-branded »-Partner zugänglich gemacht werden.
18. **Rechtliche Tragweite der Vertragsbedingungen**
Mit Seiner Unterschrift bestätigt der Kunde, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Speziellen Geschäftsbedingungen für die vereinbarte Leistung zur Kenntnis genommen zu haben und ohne Einschränkung damit einverstanden zu sein.
Die Vertragsunterzeichnung gilt als Schuldanerkennung im Sinne von Artikel 82 für sämtliche, gemäss der Preisliste berechneten und fakturierten Leistungen oder deren Änderungen, die dem Kunden gemäss Vertragsbedingungen mitgeteilt wurde. Mit der Unterzeichnung des Vertrags erklärt der Kunde ausdrücklich, auch die Preisliste zur Kenntnis genommen zu haben und damit einverstanden zu sein. Bei Abweichungen zwischen der französischen und der deutschen Version ist die französische Version massgebend.
19. **Informationen**
Der Anbieter behält sich das Recht vor, den Kunden über seine neuen Dienstleistungen und Produkte in Papierform oder per E-Mail zu informieren.
20. **Gerichtsstand und Anwendbares Recht**
Alle Streitigkeiten, die zwischen den beiden Parteien im Zusammenhang mit der Ausführung oder Auslegung des Dienstleistungsvertrags entstehen können, werden den Gerichten, die in den Allgemeinen Bedingungen der entsprechenden Leistungen (Dienstleistungen und Produkte) der Mitgliederfirmen der VTX Telecom Gruppe festgelegt sind, unterbreitet. Diese werden vom Anbieter und dem Abonnenten ausdrücklich für zuständig erklärt

April 2016